

Ferienzeit = Baustellenzeit!



In den beiden Parkhäusern der Stadt Wasserburg finden in den kommenden Tagen und Wochen Bauarbeiten statt. Damit werde die etwas auslastungs-schwächere Ferienzeit genutzt, heißt es am heutigen Nachmittag aus dem Rathaus. Im Parkhaus Überfuhrstraße

werden vom kommenden Montag, 29. bis zum Mittwoch, 31. Juli, Reinigungs- und Spülarbeiten im Untergeschoss durchgeführt. Das Kellergeschoss ist an den drei Tagen jeweils von 7 bis 18 Uhr komplett gesperrt.

Zu kleineren Beeinträchtigungen kommt es ab Montag, 29. Juli, auch im Dachgeschoss. Dort werden Ausbesserungen an den Belägen vorgenommen.

Zu Sperrungen und Parkverboten kommt es jeweils in Teilbereichen, dort wo die Beläge schadhaft sind.

Vor allem die Dauerparker sollten auf die Halteverbote achten und eventuell am kommenden Wochenende und der darauffolgenden Woche entsprechend Kontrollgänge machen.

Bis Freitag, 2. August, sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Parkhaus Kellerstraße

Künftig soll's heller und trotzdem viel sparsamer werden – dank neuer Beleuchtung!

Am kommenden Montag beginnen auch hier die Arbeiten für die Erneuerung der Beleuchtung im Parkhaus südlich der Innbrücke. Ein großer Teil der Beleuchtungsanlage ist zwischenzeitlich fast 25 Jahre alt und entspricht nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik.

Vor allen Dingen soll durch den Wechsel auf eine moderne LED-Leuchten künftig auch eine Menge Energie eingespart werden. Die Ersparnis ist im Parkhaus besonders hoch, weil die meisten Lampen 24 Stunden täglich in Betrieb sind. Die jährliche Stromeinsparung beträgt beachtliche 70 Prozent. **Bei 112.605 Kilowattstunden jährlich können über die gesamte Lebensdauer rechnerisch 1.329 Tonnen Kohlendioxid vermieden werden – ein erheblicher Beitrag für den Klimaschutz, heißt es heute aus dem Rathaus.**

Das Konzept für die Umstellung hat das **Planungsbüro Herbst aus Schnaitsee** erarbeitet. Getauscht werden die Leuchten abschnittsweise, wobei **je ein Geschoß des Parkhauses nicht nutzbar sein wird. Halteverbote werden entsprechend ausgeschildert. Der restlichen Etagen stehen jeweils ohne Einschränkungen zur Verfügung.**

Vor fünf Jahren wurde bereits die Beleuchtung am Parkhaus Überfuhrstraße auf LED umgerüstet. Dabei hat man sehr positive Erfahrungen gesammelt. Die Erwartungen in die Stromeinsparung wurden erfüllt und darüber hinaus hat sich durch die langlebigen LED-Leuchten der Wartungsaufwand deutlich verringert. Ein weiterer Vorteil ist, dass die LEDs im Vergleich zu den alten Leuchtstoffröhren optisch deutlich heller wirken und die Etagen gleichmäßiger ausgeleuchtet werden.

Investiert werden in die neue Beleuchtung insgesamt rund 510.000 Euro.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit durch den Projekträger Jülich wird die

Umrüstung auf LED-Technik im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative mit **56.831 Euro** fördern. Grundlage ist ein Beschluss des Deutschen Bundestages.

Los geht's mit den Arbeiten ganz oben im Dachgeschoss. Hier ist zunächst nur eine Teilfläche gesperrt, weil in den Bereichen mit der neuen Überdachung bereits bei deren Bau LEDs installiert wurden. Ab der 34. Kalenderwoche (19. August) ist dann das komplette 2. Obergeschoss an der Reihe. Dann folgen die weiteren Etagen bis in den Keller.

Das Stadtbauamt bittet, die Halteverbote zu beachten. Dauerparker sollten auch hier regelmäßig kontrollieren, ob ihr Fahrzeug in einem Bereich steht, in dem demnächst vielleicht gearbeitet wird.